# Protokoll zum Jugendkreistag 2016
# Kreis 8 Dillingen/Donau-Ries

| | |
|---|---|
| Ort: | Sportheim des TSV Hainsfarth |
| Datum: | 06.05.2016 |
| Beginn: | 19.45 Uhr |
| Ende: | 21.10 Uhr |

**Tagesordnung:**

1) Eröffnung und Grußworte
2) Einsetzen des Schriftführers
3) Genehmigung der Tagesordnung
4) Berichte der Jugendspielgruppenleiter
5) Bericht Jugendturniere
6) Bericht des Kreisjugendwarts
7) Diskussion und Vorstellung des Braunschweiger Spielsystem in den untersten Ligen
8) Wünsche und Anträge
9) Verabschiedung

**Zu Tagesordnungspunkt 1:**
Jürgen Rauskolb begrüßte alle Vereinsvertreter und Mitglieder des Kreisvorstands und übergab an Hermann Kist das Wort, der die Gäste ebenfalls willkommen hieß und auf das 30jährige Jubiläum des TSV Hainsfarth hinwies.

**Zu Tagesordnungspunkt 2:**
Den Schriftführer stellte der gastgebende TSV Hainsfarth.

**Zu Tagesordnungspunkt 3:**
Keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

**Zu Tagesordnungspunkt 4:**
Die Jugendspielgruppenleiter der einzelnen Kreisligen hielten einen kurzen Rückblick über die abgelaufene Saison und ehrten die jeweiligen Meistermannschaften mit Urkunden.

| | |
|---|---|
| 1. Kreisliga Mädchen: | SC Wallerstein |
| 1. Kreisliga Jungen: | TV Lauingen |
| 2. Kreisliga Nord Jungen: | SpVgg Riedlingen |
| 2. Kreisliga Süd Jungen: | VfL Zusamaltheim II |

**Zu Tagesordnungspunkt 5:**
Stefan Demharter berichtete über die Jugendkreisturniere. Danach wurden die einzelnen Ergebnisse auf Bezirksebene vorgelesen.

Teilnehmer Jugendkreisturniere:
Kreiseinzelmeisterschaften in Donauwörth mit 63 Teilnehmern
1. Kreisranglistenturnier in Höchstädt mit 42 Teilnehmern
2. Kreisranglistenturnier in Oettingen mit 62 Teilnehmern

Termine Jugendkreisturniere Saison 2016/2017:

| | |
|---|---|
| Kreiseinzelmeisterschaften: | 09.10.2016 |
| 1. Kreisranglistenturnier: | 15.01.2017 |
| 2. Kreisranglistenturnier: | 12.02.2017 |

**Zu Tagesordnungspunkt 6:**
Kreisjugendwart Jürgen Rauskolb berichtete über den Spielbetrieb der vergangenen Saison. Dabei waren mit 42 Jungenmannschaften 11 Mannschaften weniger als ein Jahr zuvor am Start. Bei den Mädchen waren insgesamt 12 Mannschaften am Spielbetrieb beteiligt.

Kreispokal in Nördlingen (Sieger):

| | |
|---|---|
| Mädchen: | SC Wallerstein |
| Jungen: | TSV Harburg |

Die Ergebnisse des Mini-Kreisentscheid in Dillingen wurden anschließend vorgelesen.

Hinweis dass im Spielbetrieb ausschließlich das Nichtantreten einer Mannschaft bestraft wird und nicht das Antreten mit verminderter Mannschaftsstärke.

Kein Kreisjugendsprecher konnte gefunden werden aus Mangel an Bewerbern.

Sitzung im Bezirk mit Anregung aus anderen Bezirken zur Teilung der Klassen bei Turnieren z. B. in Jugend A und Jugend B zu machen. Somit ist der Leistungsunterschied dann nicht so groß.
Im Kreis 1 läuft im Moment ein Pilotprojekt mit Aufstieg und Absteig nach der Vorrunde. Die Ligen würden hier nur 5 oder 6 Mannschaften betragen. Im Moment gibt es noch keine Genehmigung zur Ausweitung des Modells.

Anschließend wurden die neuen Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Jugend vorgelesen.

Jürgen Rauskolb bedankte sich bei Reinhold Waber für das Erstellen der Zeitungsberichte und bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Abschließend galt der Dank den gastgebenden Vereinen der Kreisturniere und Stefan Demharter für die Organisation.

## Zu Tagesordnungspunkt 7:

Jürgen Rauskolb stellte das Braunschweiger Spielsystem vor. Dabei werden immer 10 Spiele gespielt. Es kann zu dritt oder zu viert gespielt werden.

Vorteil dabei ist das bei Ausfall eines Spielers trotzdem das volle Spiel ausgetragen werden kann.

Positiver Erfahrungsbericht von Riedlingen in der vergangenen Saison. Keine Strafzahlung notwendig bei Spielerausfall und keine Spiel musste kampflos hergegeben werden.

Anschließend wurde das Braunschweiger Spielsystem von den Vereinsvertretern diskutiert.

Durch Abstimmung wurde beschlossen das Braunschweiger System für alle Jungen- und Mädchenkreisligen im Kreis 8 einzuführen. Es gab 2 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen.

## Zu Tagesordnungspunkt 8:

Der Wunsch wurde geäußert falls sich das Braunschweiger System in der Praxis als ungeeignet herausstellt die Beibehaltung/Abschaffung neu zu diskutieren.

## Zu Tagesordnungspunkt 9:

Jürgen Rauskolb dankte allen Anwesenden für den reibungslosen Ablauf. Er verabschiedete die Vereinsvertreter und schloss die Versammlung um 21.10 Uhr.